

Liebe Freunde,

in dieser Rundmail möchte ich (kurz) über die Vereinstätigkeiten der letzten Wochen berichten.

1. Clubabende, Stammtische und Frühschoppen via Zoom

Die ersten virtuellen Treffen mit der Videokonferenzsoftware Zoom sind gelaufen. Erwartungsgemäß gab es wie in Unternehmen und Schulen auch bei uns Anlaufschwierigkeiten:

- a) Technischer Natur (Mikrofone, Kameras und bzw. Headsets, bzw. Geschwindigkeit der Endgeräte (PC's, Notebooks usw.))
- b) Übertragungstechnischer Natur (Geschwindigkeit, Art und Stabilität der Netzwerkverbindung)
- c) Probleme des Anbieters (Auslastung, Trafficaufkommen)
- d) Bedenken unserer Mitglieder durch Installation und Nutzung dieser Software

Uns fällt bis dato keine bessere Alternative ein, unser Vereinsleben kommunikationstechnisch am Leben zu erhalten. Solange keine persönliche Treffen möglich sind, können Austausch usw. über zwei Personen hinaus derzeit nur über diese Medien erfolgen.

Wir sollten es weiter versuchen. Das Angebot steht, dass wir dem einen oder anderen bei der Installation und Inbetriebnahme telefonisch oder in situ helfen. Viele nutzen nach ersten Anlaufschwierigkeiten dieses neue Medium rege.

2. Mitgliederversammlung

Schon aus den unter 1) genannten Gründen hat der Vorstand beschlossen, die Mitgliederversammlung nicht per Videokonferenz durchzuführen, sondern erst dann, wenn die Gesetzeslage es wieder zulässt, in Präsenzform.

Eine digitale Veranstaltung würde ansonsten wichtige Mitglieder ausschließen.

Wir haben deshalb mit dem Registergericht abgesprochen, die Meldungen (Neuwahlen, Gemeinnützigkeit, Satzungsmodalitäten usw.) zu gegebener Zeit nachzureichen.

Wenn die Einschränkungen nur bedingt aufgehoben werden sollten, werden wir auf städtische Räumlichkeiten (Mehrzweckhallen, Aulen usw.) zurückgreifen.

Dem ADAC wurden die Delegierten für deren (virtuelle) Versammlungen auch gemeldet, es sind die im letzten Jahr berufenen Mitglieder.

Die Einladung für unsere Jahreshauptversammlung wird satzungsgemäß rechtzeitig mit Tagesordnung erfolgen.

3. Die Kassenführung wurden von Heidi Eucker und Peter Asbree überprüft und als sehr ordentlich bewertet. Vielen Dank unserem Kassier Kai Hessenmüller und den beiden Kassenprüfern.

4. Die Übergabe der Spendenerlöse aus dem Verkauf unseres MGB Hubert ist nicht vergessen. Sie sollte aus Gründen der Wertschätzung aller Beteiligten und Imagepflege auch medienwirksam erfolgen.

Hier erfolgt rechtzeitig eine Benachrichtigung via Rundmail und Homepage, sobald uns weitere Informationen vorliegen.

5. Am letzten Dienstag hatten wir einen (Kurz-)Vortrag über Zündsysteme an unseren Oldtimern. Wir werden künftig die virtuellen Clubabende mit Vorträgen und die Stammtische mit Bildern aus der Historie unseres Vereins beleben. Wir feilen noch an der Technik, damit Vorträge reibungsloser stattfinden können.

Wir bitten daher um Themenwünsche, da es schon eine Reihe von Zusagen von Referenten technischer, wie auch überfachlicher Art gibt.

Einfach einem Mitglied der Vorstandschaft eine Nachricht zukommen lassen.

6. Einkauf bei Fahrzeugteilezulieferer

Ich habe heute die Firma Autoteile Krammer in Walldorf und die Firma Caracho in St-Leon-Rot besucht.

Beide Firmen geben uns unter Angabe des Vereinsnamens bzw. der Kundennummer Sonderkonditionen für Ersatzteile und Verschleißartikel bzw. Öle usw. Bitte kurz vorher anrufen, da nicht alle Oldtimerartikel auf Lager sind. Rabatte gibt es selbstverständlich auch auf Ersatzteile für unsere Alltagsfahrzeuge.

Autoteile Krammer
Tel.: 06227/539940
Kundennummer # 567893

Caracho- Autoteile GmbH
Tel.: 06227/358550
Keine Kundennummer notwendig, einfach auf FhF- Wiesloch berufen

Die Rabatte sind abhängig vom Produkt und Hersteller.

Das war's für heute.

Herzliche Grüße, bleibt gesund und zuversichtlich

Ihr/Euer

Detlev Röpke

1. Vorsitzender Freunde historischer Fahrzeuge Wiesloch e.V. im ADAC